

Ein Set Schrauben befindet sich am F-52 Polarscope selbst, und zwei am Halter.

die 3 Sets Schrauben dienen folgenden Zwecken:

vom Okular her der erste Set sind Madenschrauben mit Schlitz, damit ist der Tubus mit Optik am Okularteil festgemacht. Sie sollen zuerst das Okular auf Strichplatte scharf stellen, und dann einen Stern anvisieren und mit dem Tubus auch den Stern scharf stellen. Dann den Tubus in dieser Position mit dem 1. Set fixieren.

dann den Ring mit den zwei weiteren Sets hernehmen und den Polsucher einsetzen, sodass das Gewinde unten ist.

Ring so weit wie möglich hineinschieben und mit dem unteren 3. Set Madenschrauben fixieren, aber nicht so stark dass das Rohr ganz fixiert ist. Denn:

Der 2. (mittlere) Set sind Rändelschrauben und die dienen dazu dem Polsucher zur Montierungsachse auszurichten, indem er damit gezielt verkippt wird.

Hier setzt die Beschreibung zur Justage des Polsuchers auf die Montierungsachse fort, nur dass Sie die Rändelschrauben nehmen um das Polsucherrohr gezielt in die richtige Kipp Position zu bringen.

Den Polsucher so in die Halterung einsetzen, dass das 3. Set Schrauben dann in der Vertiefung in der Halterung verschwindet, das Foto auf der Webseite ist also korrekt abgebildet.

An der Polarie justieren Sie dann den Polsucher mit den 180° Schwenks auf eine entfernte Markierung. Wenn Sie das Set nach Gebrauch nicht zerlegen, sondern nur den Halter von der Polrie abschrauben, bleibt der Justagezustand gut erhalten, eine Schachtel oder Köfferchen ist natürlich hilfreich. Ja, bei diesen kleinen Reismontierungen ist alles etwas "pfriemelig", auch an der Polarie sind die kleinen und schlecht erreichbaren Feststellschrauben am Kameraring sub-optimal. Aber es sind eben kleine Reisedinger, wir haben noch keine bessere Lösung gefunden.